

# Seniorenzentrum Menetatis in Aichhalden eröffnet



Die ersten Bewohner sind schon da: Im neuen Seniorenzentrum Menetatis in Aichhalden begrüßte die Geschäftsführerin Sandra Leps den 86-jährigen Josef Becker im Pflegeheim. Gekommen waren am Eröffnungstag neben den neuen Mitarbeiterinnen und der Teamleitung um Pflegedienstleiter Mathias Ketterer und Heimleiter Ralf Schuh auch Aichhaldens Bürgermeister Michael Lehrer und Pfarrer Johannes Götschke von der evangelischen Kirche. Aber auch Elke und Mathias Neumayer, die Prokuristin und der geschäftsführende Gesellschafter der Menetatisgruppe war nach Aichhalden gekommen.

## Seniorenzentrum Menetatis in Aichhalden eröffnet



Blumen für den ersten Bewohner.

Geschäftsführerin Leps erinnerte an den Werdegang: Im Januar 2019 habe es den ersten Kontakt zu Bürgermeister Lehrer gegeben. Bei einer Präsentation in der Josef-Merz-Halle habe sie das Konzept vorgestellt. „Das hat damals sehr guten Anklang gefunden“, erinnert sie sich. Anfang März 2020 sei der Baubeginn gewesen und nach einer „sehr angenehmen Bauphase“ mit großer Unterstützung durch die Gemeinde könne man nun die Eröffnung feiern.

### **Bewohner im Mittelpunkt**

Ein Zufall habe dazu geführt, dass nun auch die Physiotherapeutin Mirjam Ann Aichholz-Kuntz mit ihrem Team Räume im Haus beziehe. „Das ist ein super Mehrwert für uns und die Bewohner.“ In ihrer Begrüßung sprach Geschäftsführerin auch über die Arbeit bei Menetatis, bei der die Bewohnerinnen und Bewohner im Mittelpunkt stünden. So sei die wichtigste Person des Tages eigentlich Herr Becker als der erste Bewohner im Heim.



Sandra Leps.

### **„Sag niemals nie“**

Bürgermeister Lehrer erinnerte ebenfalls an die Vorgeschichte. Schon sein Vorgänger habe 2010 eine Machbarkeitsstudie zum Thema Altenpflege machen lassen. Das Ergebnis sei damals sehr ernüchternd gewesen: „Never ever.“ Nicht einmal betreutes Wohnen komme für eine Gemeinde wie Aichhalden in Frage, meinten die Experten damals. Doch der Gemeinderat habe vorausschauend gedacht und das Grundstück am Gässle nicht für ein Wohnhaus verkauft.

Als das Thema 2018 dann wieder aktuell geworden sei, habe man sogar drei Bewerber gehabt. Nach dem Baubeschluss 2019 habe es eine „Durststrecke“ gegeben, bis 2020 dann der Baubeginn war. Die Bauzeit von 15 Monaten erfülle ihn mit Neid. „In der Zeit bekommt die öffentliche Hand nicht mal die Baugrube ausgehoben“, übertrieb er.

## Seniorenzentrum Menetatis in Aichhalden eröffnet

### Aichhalden freut sich

Für Aichhalden bedeute das neue Heim sehr viel, denn alte Menschen müssten nun nicht den Ort verlassen, wenn sie pflegebedürftig würden. „Sie haben nun einen Platz mitten im Dorf und mitten in der Gesellschaft.“ Dank eines Friseurs und der Physiotherapie sei das Haus offen für alle, freute sich Lehrer. Den Verantwortlichen überreichte er als Willkommensgeschenk „Bausätze für Schwarzwälder Kirschtorte“.

Für die Gesellschafter kündigte Mathias Neumayer ein großes Eröffnungsfest im Herbst an. Wegen der Coronapandemie habe man bei den letzten vier Heimeröffnungen solche Feiern nicht veranstalten können. Nun hoffe er, dass es in Aichhalden klappe. Feiern wolle man, wenn das Haus bereits gut gefüllt sei eben mit den Bewohnern. „Freuen Sie sich auf den Herbst“, so Neumayer, „denn dann gibt’s ein Riesenfest.“



Noch stehen einige Handwerkerfahrzeuge vor der Tür, doch die ersten Bewohner sind schon da.

Mit einem Glas Sekt oder Orangensaft stießen die Gäste auf den Start im neuen Heim an.

Details zum Haus und zur Ausstattung findet man hier.